

Fachunternehmererklärung zur Änderung von Außenbauteilen im Bereich von Dach und Wand, gemäß EnEV 2009 § 26 a



Fachbetrieb (einfache Ausfertigung):

Auftraggeber/in (zweifache Ausfertigung):

.....
Name

.....
Name

.....
Strasse

.....
Straße

.....
PLZ, Ort

.....
PLZ, Ort

.....
örtliche Dachdeckerinnung

Erklärung:

Wir versichern, dass wir bei der Ausführung der nachfolgenden Baumaßnahmen die Anforderungen nach § 8 und § 9 bzw. Anlage 3 der Energieeinsparverordnung (EnEV), unter Berücksichtigung der unter II aufgeführten Einschränkungen, beachtet haben.

I. Folgende Arbeiten wurden ausgeführt (bitte ankreuzen):

Bauteil und Maßnahme	Zulässiger Wärmedurchgangskoeffizient U in W/(m²K)			
	Wohngebäude und Zonen von Nichtwohngebäuden mit Innentem- peraturen > 19°C		Zonen von Nichtwohngebäuden mit Innentemperaturen von 12 bis < 19°C	
1. Außenwände: Soweit bei beheizten oder gekühlten Räumen Außenwände				
<input type="checkbox"/> a) ersetzt, erstmalig eingebaut werden	<input type="checkbox"/>	0,24	<input type="checkbox"/>	0,35
oder in der Weise erneuert werden, dass				
<input type="checkbox"/> b) Bekleidungen in Form von Platten oder plattenartigen Bauteilen oder Verschalungen sowie Mauerwerks-Vorsatzschalungen angebracht werden	<input type="checkbox"/>	0,24	<input type="checkbox"/>	0,35
<input type="checkbox"/> c) Dämmschichten eingebaut werden	<input type="checkbox"/>	0,24	<input type="checkbox"/>	0,35
<input type="checkbox"/> d) bei einer bestehenden Wand mit $U > 0,9 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ der Außenputz erneuert wird	<input type="checkbox"/>	0,24	<input type="checkbox"/>	0,35
2. Fenster: Soweit bei beheizten oder gekühlten Räumen außen liegende Fenster, Fenstertüren oder Dachflächenfenster in der Weise erneuert werden, dass				
<input type="checkbox"/> a) das gesamte Bauteil ersetzt oder erstmalig eingebaut wird				
<input type="checkbox"/> b) zusätzliche Vor- und Innenfenster eingebaut werden				
<input type="checkbox"/> c) die Verglasung ersetzt wird				
<input type="checkbox"/> d) Vorhangfassade, gesamtes Bauteil ersetzt oder erstmalig eingebaut (EnEV, Anlage 3 Nr. 6 Satz 1)				
<input type="checkbox"/> e) Vorhangfassade, gesamtes Bauteil ersetzt oder erstmalig eingebaut (EnEV, Anlage 3 Nr. 6 Satz 2)				
<input type="checkbox"/> a) b) - außen liegende Fenster, Fenstertüren	<input type="checkbox"/>	1,30	<input type="checkbox"/>	1,90
<input type="checkbox"/> a) b) - Dachflächenfenster	<input type="checkbox"/>	1,40	<input type="checkbox"/>	1,90
<input type="checkbox"/> c) - Verglasung	<input type="checkbox"/>	1,10	<input type="checkbox"/>	keine Anforderung
<input type="checkbox"/> d) - Vorhangfassaden	<input type="checkbox"/>	1,50	<input type="checkbox"/>	1,90
Sonderverglasungen				
<input type="checkbox"/> a) b) - außen liegende Fenster, Fenstertüren, Dachflächenfenster mit Sonderverglasung	<input type="checkbox"/>	2,00	<input type="checkbox"/>	2,80
<input type="checkbox"/> c) - Sonderverglasungen	<input type="checkbox"/>	1,60	<input type="checkbox"/>	keine Anforderung
<input type="checkbox"/> e) - Vorhangfassaden mit Sonderverglasungen	<input type="checkbox"/>	2,30		3,00

3. Außentüren					
<input type="checkbox"/>	a.) das gesamte Bauteil ersetzt oder erstmalig eingebaut wird	<input type="checkbox"/>	2,9		2,9
4. Decken, Dächer und Dachsträgen					
Steildächer und Flachdächer					
Soweit bei Steil- und Flachdächern Decken unter nicht ausgebauten Dachräumen sowie Decken und Wände (einschließlich Dachsträgen), die beheizte oder gekühlten Räume nach oben gegen die Außenluft abgrenzen					
	a.) ersetzt, erstmalig eingebaut werden				
oder in der Weise erneuert werden, dass					
	b.) die Dachhaut bzw. außenseitige Bekleidungen oder Verschalungen ersetzt oder neu aufgebaut werden				
	c.) innenseitige Bekleidungen oder Verschalungen angebracht oder erneuert werden				
	d.) Dämmschichten eingebaut werden				
	e.) ¹⁾ zusätzliche Bekleidungen oder Dämmschichten an Wänden zum unbeheizten Dachraum eingebaut werden				
	1) nur Steildach				
<input type="checkbox"/>	a) b) c) Steildach	<input type="checkbox"/>	0,24		0,35
<input type="checkbox"/>	d) e)				
<input type="checkbox"/>	a) b) c) Flachdach	<input type="checkbox"/>	0,20		0,35
<input type="checkbox"/>	d)				
5. Wände und Decken gegen unbeheizte Räume, Erdreich und nach unten an Außenluft					
Soweit bei beheizten Räumen Decken und Wände, die an unbeheizte Räume, an Erdreich oder nach unten an Außenluft grenzen					
	a.) ersetzt, erstmalig eingebaut werden				
oder in der Weise erneuert werden, dass					
	b.) außenseitige Bekleidungen oder Verschalungen, Feuchtigkeitssperren oder Drainagen angebracht oder erneuert werden				
	c.) Fußbodenaufbauten auf der beheizten Seite aufgebaut oder erneuert werden				
	d.) Deckenbekleidungen auf der Kaltseite angebracht werden				
	e.) Dämmschichten eingebaut werden				
<input type="checkbox"/>	a) b) Decken und Wände gegen unbeheizte Räume	<input type="checkbox"/>	0,30	<input type="checkbox"/>	keine Anforderung
<input type="checkbox"/>	d) e) oder Erdreich				
<input type="checkbox"/>	c) Fußbodenaufbauten	<input type="checkbox"/>	0,50	<input type="checkbox"/>	keine Anforderung
<input type="checkbox"/>	a) b) c) Decken nach unten an Außenluft	<input type="checkbox"/>	0,24	<input type="checkbox"/>	0,35
<input type="checkbox"/>	d) e)				

Die Arbeiten wurden am abgeschlossen.

II. Als Dämmungen bzw. Bauteile wurden eingebaut:

Dämmung/Bauteil:

berechneter U-Wert:

Bei den ausgeführten Arbeiten wurden die Anforderungen der EnEV Anhang 3 unter Beachtung von DIN 4108-3 und der DIN 4108-2

eingehalten

Die Dämmung erfolgte als Zwischensparrendämmung im Steildach und die Dämmschichtdicke ist wegen einer innerseitigen Bekleidung oder der Sparrenhöhe begrenzt und wurde nach anerkannten Regeln der Technik mit der höchstmöglichen Dämmschichtdicke eingebaut.

Die Dämmschichtdicke ist aus technischen Gründen begrenzt. Es wurde die höchstmögliche Dämmschichtdicke mit $\leq 0,04 \text{ W/(mK)}$ eingebaut (Anlage 3, 4.2 EnEV, Flachdächer).

Die Durchführungsverordnung/ die Regelung/ der Erlass zur Umsetzung der EnEV des Bundeslandes wurde beachtet.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift, Stempel des Fachunternehmens

Diese Erklärung ist von dem/der Auftraggeber/in aufzubewahren und auf Verlangen der zuständigen Bauaufsichtsbehörde vorzulegen. Der/die Auftraggeber/in bestätigt, die Fachunternehmererklärung in zweifacher Ausfertigung erhalten zu haben.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des/der Auftraggeber/in